

Nüsse knacken

Der Januar neigt sich dem Ende zu und viele spüren den Wunsch, dass der Frühling sich nun gerne auf den Weg machen darf. Wir sehnen uns nach Wärme und Lebendigkeit.

Doch bis der Frühling einkehrt, ist noch etwas Zeit. Vielleicht hat der eine oder die andere noch ein paar Nüsse aus der Weihnachtszeit übrig. Hierzu ein kleiner Impuls von Axel Reimann, welcher das Warten auf den Frühling vielleicht etwas verkürzt...

„Heute hatte ich einige harte Nüsse zu knacken. Es waren so etwa 60 bis 70. Nicht eingerechnet sind dabei die, die länger brauchen – die über Gott, das Leben, den Tod, die Liebe und die seltsamen über andere Menschen. Heute ging es zur Abwechslung nur um Walnüsse. Ich kaufe immer ein, zwei Tüten, wenn sie im Supermarkt besonders beworben werden. Dann verliere ich sie aus den Augen. Denn niemand will die bei uns knacken. Irgendwann landen sie auf meinem Schreibtisch mit der Aufforderung, mich um sie zu kümmern. Es sei kein Platz mehr bei den Vorräten. Und dann stehe oder sitze ich mit dem Nussknacker vor den Nüssen und frage mich, warum ich immer diese Walnüsse mit Schale kaufe, statt einfach die verzehrfertigen Kerne. Warum mir das Leben seine harten Nüsse nicht leicht konsumierbar serviert. Das ist alles so zeitraubend, ineffektiv, anstrengend und nervend. Und dann knacke ich die erste, mehr aus Pflichtgefühl, denn aus Neigung, vorsichtig, aber fokussiert, fingere ich die Walnuss-Hirnhälften aus der Schale – und stopfe sie mir in den Mund. Sie schmecken – gut. Dann die zweite und die dritte. Ich werde langsamer. Von der vierten Nuss sollen auch andere etwas abbekommen. Dann wieder ich, dann wieder die anderen. Vielleicht verwandeln sich die harten Nüsse noch in etwas anderes. In einen Kuchen oder in einen Frieden, mit Schokoglasur oder mit Gott. Ich weiß es nicht. Erst muss die harte Schale weg. Irgendwann will ich nur noch für andere Nüsse knacken. Und als die Schale der letzten Nuss aufbricht, bin ich längst satt und glücklich. So, genau so möchte ich auch sein, wenn die allerletzte Nuss geknackt wird.“

Mona Wilsmann, Seelsorgerin im Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer

Samstag, 24. Jan.

Neubrück	15.30 Uhr Vorabendmesse in der Elisabeth-Kapelle des DOW
DOW Kapelle	
Brück	18.00 Uhr Vorabendmesse
St. Hubertus	
Rath/Heumar	18.30 Uhr Vorabendmesse.
St. Cornelius	

Sonntag, 25. Januar

Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

3. Sonntag im Jahreskreis

Jes 8,23b-9,3,1 Kor 1,10-13.17, Ev: Mt 4,12-23

Kollekte Tokyo/Myanmar

Merheim	9.30 Uhr Hl. Messe
St. Gereon	
Ostheim	9.30 Uhr Hl. Messe
Hl. Engel	
Neubrück	11.00 Uhr Wortgottesfeier
St. Adelheid	mit Kommunionausteilung
Rath/Heumar	11.00 Uhr Familienmesse , Musikalische Gestaltung: KiBa.
Göttl. Erlöser	Parallel Kleinkinder-Gottesdienst im Pfarrheim; Anschl. Kirchencafé
Brück	11.15 Uhr Hl. Messe
St. Hubertus	
Merheim	17.00 Uhr Vesper
St. Gereon	
Kalk	18.00 Uhr Hl. Messe
St. Marien	

Montag, 26. Januar

Merheim	17.30 Uhr Eucharistische Anbetung
St. Gereon	

Dienstag, 27. Januar

Neubrück	8.10 Uhr Schulgottesdienst 2. Schuljahr
St. Adelheid	
Neubrück	9.00 Uhr Hl. Messe
St. Adelheid	
Brück	9.00 Uhr Hl. Messe
St. Hubertus	
Merheim	14.30 Uhr Hl. Messe
St. Gereon	
Brück	19.30 Uhr Rosenkranzgebet
St. Hubertus	

Mittwoch, 28. Januar

Merheim, St. Gereon	9.00 Uhr Frauengemeinschaftsmesse
Brück, t. Vinzenzhaus	16.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle des St. Vinzenzhauses
Brück	18.30 Uhr Deutschland betet Rosenkranz im Eingangsbereich d. Kirche
St. Hubertus	Rosenkranz seitens d. Kolpingsfamilie

Donnerstag, 29. Januar

Brück	8.10 Uhr Schulgottesdienst 3./4. Schuljahr
St. Hubertus	9.00 Uhr Hl. Messe
Rath/Heumar	9.15 Uhr Hl. Messe mit Exequien
Göttl. Erlöser	anschl. Beisetzung auf dem Friedhof Hovenstr.
Brück	10.00 Uhr Eucharistische Anbetung
St. Hubertus	
Neubrück	12.00 Uhr Beerdigung Friedhof Rolshover Kirchweg in Poll
St. Adelheid	

Freitag, 30. Januar

Merheim, St. Gereon	8.00 Uhr Schulgottesdienst 3./4. Schuljahr
Ostheim, Hl. Engel	8.10 Uhr Schulgottesdienst 1./2. Schuljahr
Merheim, St. Gereon	9.00 Uhr Hl. Messe anschl. Rosenkranzgebet
Ostheim Hl. Engel	9.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta
Brück	10.30 Uhr Exequien
St. Hubertus	anschl. Beerdigung a. d. Friedhof Lehmbacher Weg
Neubrück, St. Adelheid	12.00 Uhr Beerdigung Friedhof Lehmbacher Weg

Samstag, 31. Januar

Neubrück DOW Kapelle	15.30 Uhr Vorabendmesse in der Elisabeth-Kapelle des DOW
Merheim, St. Gereon	18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 1. Februar

4. Sonntag im Jahreskreis

Zef 2,3; 3,12-13,1 Kor 1,26-31, Ev: Mt 5,1-12a

Merheim	9.30 Uhr Hl. Messe
St. Gereon	
Ostheim, Hl. Engel	9.30 Uhr Hl. Messe , <i>in besonderer Meinung</i>
Neubrück	11.00 Uhr Familienmesse
St. Adelheid	
Rath/Heumar	11.00 Uhr Wortgottesfeier
Göttl. Erlöser	
Brück, St. Hubertus	11.11 Uhr Kösche Mess
Merheim	17.00 Uhr Vesper
St. Gereon	
Kalk	18.00 Uhr Hl. Messe
St. Marien	

In St. Gereon:
Gisela GLUCH, 83 Jahre

In St. Hubertus:
Ernst EHSES, 96 Jahre
Norberto GARCÍA CUEVA, 88 J.

Gemeinsame Termine und Nachrichten

Taizégebete in Brück

In der kommenden Zeit finden wieder für Jung und Alt zwei Gebete im Stil der französischen Bruderschaft von Taizé statt.



Der Schwerpunkt dieser Gebete liegt in den meditativen Gesängen, die durch die Wiederholung zu einer inneren Ruhe führen möchten. Die Andacht möchte Raum geben für die eigene Glaubenserfahrung, den Platz für das Hinhören, Meditieren, Beten und persönliche Erfahrungen.

Termine: Sonntag, 8. Februar und Sonntag, 8. März jeweils 18 Uhr in St. Hubertus

Zum **Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)** am Montag, 2.2.2026, findet um 17:30 Uhr in St. Gereon eine festliche Vesper mit Lichterprozession statt. Vierzig Tage nach Weihnachten ehren wir in diesem Gottesdienst Jesus Christus als das Licht der Welt.

Termine und Nachrichten - St. Gereon



Stammtisch der Kolpingsfamilie Merheim am Donnerstag, 05.02. um 18 Uhr im Brauhaus „Goldener Pflug“.



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Führung im **Museum Kolumba** am Samstag, 28. Februar. Treffpunkt 10 Uhr KVB-Haltestelle Merheim oder 10.30 Uhr vor Ort. Eigenanteil 10 € für Mitglieder, 15 € für Gäste. **Anmeldung bis 10.02.** bei Helene Koch-Maas, ☎ 692152 oder ☐ koch-maas@web.de.

Termine und Nachrichten - St. Hubertus

Wir sagen danke

Frau Niedmann geht in diesen Tagen in den Ruhestand. Über Jahrzehnte war sie Erzieherin in unserer Kindertagesstätte Sankt Hubertus. In dieser Zeit durfte sie viele Kinder auf ihrem Lebensweg begleiten und sie hat so manche aufregende Zeit erlebt, da ihr Wirken nicht nur in die Zeit einiger Leitungswechsel in der Einrichtung fiel, sondern

auch in die nervenaufreibende Cornazeit und die Kreativität fordernde Zeit eines großen Umbaus. Daneben engagierte sie sich auch über viele Jahre in der Personalvertretung unserer Mitarbeitenden.

Die Kirchengemeinde bedankt sich für ihre aufopferungsvolle Arbeit im Dienste der Kinder und der Einrichtung. Für den jetzt beginnenden neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr Entdeckertum, was alles möglich und sinnvoll ist, Gesundheit und Lebensfreude.

Hubertuswerk

Die Außenfassade unserer Kirche ist durch Wasserschäden an mehreren Stellen stärker beschädigt. Dies erfordert eine großflächige Sanierung. Die Planungen dafür nimmt der Kirchenvorstand jetzt in Angriff. Mit ihrer Spende für das Hubertuswerk unterstützen sie diese Maßnahme.

Immer auf dem Laufenden sein: Benutzen sie dazu einfach die whatsapp Kanäle von St. Gereon und St. Hubertus.



Sprechstunde

Pfarrer Breidenbach

Dienstag, 03.02., 17.00 Uhr im Pastoralbüro Neubrück und
Donnerstag, 05.02., 17.30 Uhr im Pastoralbüro Rath/Heumar
oder nach telefonischer Vereinbarung.

Karneval mit fairer Schminke?

missio bittet um Unterstützung seiner Mica-Kampagne

Der Karneval steht vor der Tür und mit ihm phantasievolle Verkleidungen und Schminke. Es glitzert und funkelt. Oft liegt das an dem Mineral Mica, das Lippenstiften, Makeup und Puder einen wunderbaren Glanz verleiht. Häufig wird es mit der Nummer CI 77019 gekennzeichnet. Dabei kommt Mica nicht nur in der

Schminke vor, sondern auch in Autolacken, Haushaltsgeräten, Handys oder Computern. Abgebaut wird das Mineral in mehr als 35 Ländern. Madagaskar, der Inselstaat vor der Ostküste Afrikas, zählt zu den größten Exporteuren.

Das katholische Hilfswerk missio macht darauf aufmerksam, dass der Abbau von Mica oft unter ausbeuterischen und lebensgefährlichen Bedingungen geschieht. Die Menschen in den Minen erhalten so wenig Lohn, dass sie und ihre Familien davon nicht leben können. Oft sind deshalb Frauen und Kinder gezwungen, dort mitzuarbeiten, für Kinder gibt es keine Möglichkeit, zur Schule zu gehen.

Kein Boykott, aber Einsatz für faire Arbeitsbedingungen

missio setzt sich im Rahmen der Aktion Schutzengel für eine Änderung dieser Zustände ein. Es geht nicht um einen Boykott, wie das Hilfswerk betont. Denn die Menschen dort wollen in den Minen arbeiten, aber zu einem Lohn, der für sie und ihre Familien reicht. So wendet sich missio an Unternehmen in Deutschland und fordert sie auf, faire Schminke zu produzieren. Mit einer Unterschrift der Petition „Gegen die Ausbeutung in den Mica-Minen“ kann jeder seine Unterstützung bekunden und damit den Einfluss auf die Unternehmen erhöhen. missio sensibilisiert zudem die Verbraucher für die Thematik und unterstützt kirchliche Hilfsprojekte in Madagaskar. Es ist hierfür auf Spenden angewiesen.

Mehr Informationen zur Mica-Kampagne, die Petition, einen Flyer, ein Video aus Madagaskar sowie eine Reportage zum Nachlesen gibt es unter
<https://www.missio-hilft.de/mitmachen/aktion-schutzengel/mica/>

Elfriede Klauer, In: Pfarrbriefservice.de



18. Kölsche Mess‘
Uns Jläuve lebt im Veedel
St. Hubertus, Brück

Sonntag 1.2.

11.11 Uhr

Musik: „Blos mer Jet“, Rath

*u.a. mit der Vorstellung
des Kinderdreigestirns KGS Brück*



Kontakt und Erreichbarkeiten

PASTORALBUERO.BRUECK-MERHEIM@ERZBISTUM-KOELN.DE

www.konfidenzberatung.koeln.de

Pastoralbüro St. Gereon

Von-Eltz-Platz 6

51109 Köln

998825 10

Mo: 09.00 – 12.00 Uhr
Mi: 09.00 – 12.00 Uhr
Do: 17.00 – 19.00 Uhr

Pastoralbüro St. Hubertus

Olpener Str. 954

51109 Köln

998825 30

Mo: 16.00 – 18.00 Uhr
Di: 10.00 – 12.00 Uhr
Do: 10.00 – 12.00 Uhr
Fr: 10.00 – 12.00 Uhr

www.pgbm.de

Merheim

0172 6972536 caritaskreisstgereon@gmx.de

Lotsenpunkt: Fr. 10 bis 11.30 Uhr im Pfarrhaus



Brück

0163 1590587 caritas-st-hubertus@pgbm.de

Beratung im Rahmen des Dienstagscafés im Pfarrheim



DIE BÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei Brück,

Olpener Str. 944

Dienstag 10—12 Uhr, Mi 16—18 Uhr (Winter),
17—19 Uhr (Sommer), So. 10—12 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Merheim,

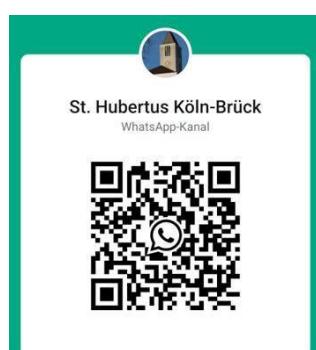
Ostmerheimer Str. 399

So. 9.30 —12 Uhr

WhatsApp Kanal St. Gereon



WhatsApp-Kanal St. Hubertus



Pfarrer Gerd Breidenbach

88 08 995

gerd.breidenbach@t-online.de

Pfarrer René Fanta

99 88 25 40

rene.fanta@erzbistum-koeln.de

Dr. Pater Paulinus Nwaigwe

0151 506 405 68

paulinus.nwaigwe@erzbistum-koeln.de

Diakon Willi Schmitz

989 37 172

schmitz@roncalliland.koeln

Diakon Rolf Dittrich

0151 56535299

rolf.dittrich@erzbistum-koeln.de

GR Alexandra Hein

0151 559 136 75

alexandra.hein@erzbistum-koeln.de

PR Ann Kathrin Buhl

ann-kathrin.buhl@erzbistum-koeln.de

GR Marianne Arndt

marianne.arndt@erzbistum-koeln.de

Diakon Gerd Albrecht

gerd.albrecht@erzbistum-koeln.de

Pfarrvikar Jochen Aretz

jochen.arez@erzbistum-koeln.de

Andrea Wiemer (Ehrenamtsförderung)

0151 565 38 703

andrea.wiemer@erzbistum-koeln.de

Verwaltungsleiterin Iris Fuchs

01520 89 19 152

iris.fuchs@erzbistum-koeln.de

Verwaltungsleiter Peter Kaduk

0175 76 13 323

peter.kaduk@erzbistum-koeln.de

Verw.-Assistent David Blumann

0175 25 82 894

david.blumann@erzbistum-koeln.de

Father Jude Ezimakor

Subsidiar Seelsorger im DOW

iykeezimakor@gmail.com